

# Das Kabinett Brüning (30. März 1930)

## Kurzbeschreibung

---

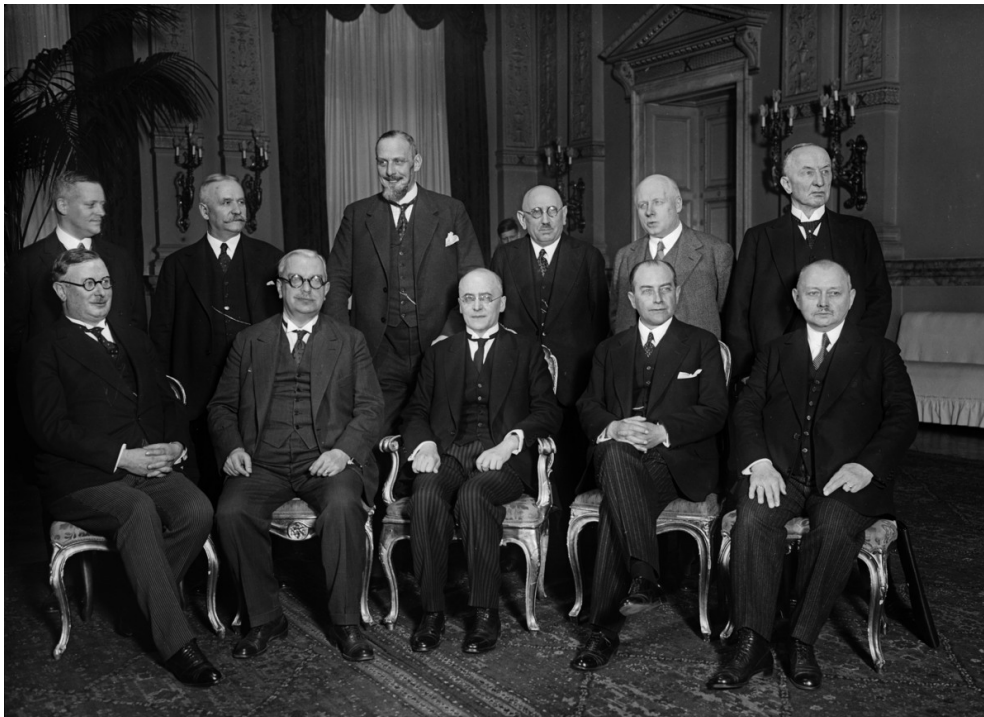
Nachdem die Große Koalition unter Reichskanzler Hermann Müller am 27. März 1930 zerbrochen und Müller zurückgetreten war, ernannte Reichspräsident Hindenburg am folgenden Tag den Fraktionsvorsitzenden der Zentrumsparlei Heinrich Brüning (1885-1970) zum neuen Reichskanzler. Dieser stellte innerhalb von zwei Tagen sein Kabinett auf, das am 30. März die Regierungsgeschäfte übernahm. Der schnelle und weitgehend reibungslose Ablauf der Ereignisse deutet darauf hin, dass die antiparlamentarischen und antisozialdemokratischen Kräfte, die nach wie vor ein Ende der Demokratie verfolgten, langfristig auf diese Entwicklung hingearbeitet hatten. Das von Brüning nach Hindenburgs Vorgaben gebildete Kabinett war eine Minderheitsregierung der bürgerlichen Parteien ohne Beteiligung der SPD. Bereits zu Anfang seiner Amtszeit betonte Brüning, dass er im Fall einer fehlenden Mehrheit im Reichstag seine Politik durch das Instrument der Notverordnungen laut Artikel 48 der Weimarer Verfassung durchsetzen würde. Innerhalb der bürgerlichen Parteien war bereits seit einiger Zeit ein Rechtsruck deutlich geworden, und nun hatten die antiparlamentarischen Kräfte innerhalb der Regierung auch die Verdrängung der Demokratie durch ein autoritäres System eingeleitet.

Dieses am Tag der Regierungsbildung aufgenommene Foto zeigt die Minister des Kabinetts. Sitzend von links nach rechts: Josef Wirth (Inneres), Hermann Dietrich (Wirtschaft, Vizekanzler), Reichskanzler Heinrich Brüning, Julius Curtius (Auswärtiges), Georg Schätzel (Post).

Stehend von links nach rechts: Gottfried Reinhold Treviranus (Besetzte Gebiete), Martin Schiele (Ernährung), Johann Viktor Bredt (Justiz), Adam Stegerwald (Arbeit), Paul Moldenhauer (Finanzen), Theodor von Guérard (Verkehr)

## Quelle

---



---

Quelle: Gruppenfoto des ersten Kabinetts Brüning nach der ersten Kabinettsitzung, 1930. Fotograf: Willy Römer. Bildarchiv Preußischer Kulturbesitz / Kunstbibliothek, SMB, Photothek Willy Römer / Willy Römer.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 30039234. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

Bildarchiv Preußischer Kulturbesitz / Kunstbibliothek, SMB, Photothek Willy Römer / Willy Römer

Empfohlene Zitation: Das Kabinett Brüning (30. März 1930), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,  
<<https://germanhistorydocs.org/de/die-weimarer-republik-1918-1933/ghdi:image-4058>>  
[16.03.2026].